

## **Vox Organi wieder in der Klosterkirche Fredelsloh** **Benjamin Dippel und Gregorianik Schola gestalten Musikalische Vesper**

Einen sowohl musikalischen wie spirituellen Hochgenuss bietet das internationale Orgelfestival Vox Organi am kommenden Samstag, 11. Mai 2024, um 17:00 Uhr seinen Gästen in der Klosterkirche Fredelsloh.

Gemeinsam mit der Gregorianik-Schola Marienmünster-Corvey unter Leitung von Hans-Hermann Jansen gestaltet der Northeimer Kantor Benjamin Dippel eine Musikalische Vesper. Orgelwerke von Scheidt, Weckmann, Scheidemann und anderen werden umrahmt von gregorianischem Gesang; Liturg des Abends ist Pastor Peter Büttner. Die Veranstaltung findet, wie schon der überaus erfolgreiche Festivalauftakt, erneut als Gemeinschaftsprojekt mit der Kulturkirche Fredelsloh statt.

Benjamin Dippel stammt aus Kassel. Er studierte Evangelische Kirchenmusik an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford. Seit 1995 ist er als Organist und Chorleiter tätig. Seit Juni 2011 ist er Kantor und Organist an der Northeimer St. Sixti-Kirche und Kreiskantor im Kirchenkreis Leine-Solling. Er ist Initiator und Produzent überregional beachteter Musikvermittlungsprojekte. Seine Konzert- und Lehrtätigkeit führte ihn bisher durch ganz Deutschland und in viele Länder Europas.

Die Gregorianik-Schola Marienmünster-Corvey besteht seit 1999. Neben der Wiederbelebung mittelalterlicher Musik verstehen die Sängerinnen und Sänger ihre musikalische Arbeit auch als Dienst an der Verkündigung. Das Ensemble ist eng an die Reichsabtei Corvey gebunden.

Dem Konzertabend in Fredelsloh geht am Freitag, 10. Mai 2024, ein Vox Organi-Abend in St. Jacobi Göttingen voraus. Auch dieser verspricht Besonderes: Die „kleine“ italienische Ragone-Orgel im vorderen Kirchenraum feiert ihren 180. Geburtstag mit einem ausschließlich ihr gewidmeten Programm alter Musik, unter anderem von Frescobaldi, Morley und Rossi. Das Konzert beginnt um 18:00 Uhr, Solistin ist die Hamburger Hochschulprofessorin Isolde Kittel-Zerer.

Am 12. Mai 2024 macht Vox Organi zum ersten Mal in dieser Saison einen Abstecher nach Thüringen. In St. Antonius Worbis wird um 19:00 Uhr der Göttinger Kantor an St. Jakobi Stefan Kordes „Barocke Meisterwerke“ von Bach, Buxtehude, Frescobaldi und anderen an der klangschönen Oehninger-Orgel zu Gehör bringen.

Stefan Kordes studierte in Hamburg, Stuttgart und Wien. Er war Stipendiat der „Studienstiftung des deutschen Volkes“ und ist Preisträger mehrerer internationaler Orgelwettbewerbe. Seit 2001 ist er Kantor und Organist an St. Jacobi in Göttingen. Eine rege Konzerttätigkeit als Organist führte ihn bisher in zahlreiche Länder Europas, nach Asien und Südafrika.

Die Programme der Konzertabende stehen auf der Festival-Website [www.voxorgani.org](http://www.voxorgani.org) zum Downloaden bereit; alle Konzerte finden wie immer bei freiem Eintritt statt.

### (2.813 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Foto 1: Benjamin Dippel

Foto 2: Gregorianik-Schola Marienmünster-Corvey